

BV Essen: DM-Teilnahme trotz Schützenfest

Ü32-Fußballer kicken Freitag und Samstag bei Deutscher Meisterschaft / Auch FC Bayern, Hertha und HSV dabei

VON TIL BETTENSTAEDT

Essen. Das Schützenfest in Essen ist „die“ Party in der Gemeinde. Kein Wunder, dass der viertägigen Feier nach zwei coronabedingten Absagen alle seit Wochen entgegenfiebert. Von Freitag bis Montag geht in Essen die Post ab. Als Franz Hartmann, Vorsitzender der Altherrenfußballer des BVE, erfuhr, dass sein Team an diesem Wochenende die Möglichkeit hat, als Nachrücker an der inoffiziellen Ü32-DM teilzunehmen, hatte er seine Zweifel, ob er genügend Leute zusammenbekommen würde. Er sollte sich täuschen. Und zwar gewaltig. „Innerhalb kürzester Zeit hatte ich 22 Zusagen – wir werden mit dem vollen Kader dabei sein. Das zeigt, welch hohen Stellenwert das Turnier einnimmt. Wir alle wissen, dass wir so eine Chance wohl nur einmal bekommen“, sagt Hartmann.

So werden Essens Altherrenkicker auf der Sportanlage des Bremer Klubs Blumentaler SV am Freitag zunächst drei Vorrundenspiele austragen. Die Gegner: 1. Traber FC Mariendorf (Berlin), TuRa Bremen und DJK BW Mintard (Nordrhein-Westfalen). Am Samstag steht für den BVE dann mindestens



Freuen sich auf die Partien: Die Altherren-Fußballer des BV Essen rücken zur DM nach, weil das Team vom FC Vorwärts Röslau (Baden-Württemberg) zurückgezogen hatte. Foto: BVE

noch eine weitere Partie an. Wenn die Mannschaft „nur“ Dritter wird, wäre es ein Platzierungsspiel. „Sollten wir Erster oder Zweiter werden, wären wir für die Runde der letzten 32 Teams qualifiziert“, sagt Franz Hartmann.

Dort könnten die Essener beim Deutschen-Altherren-Supercup (DAHSC) auf einen Verein mit einem klangvollen Namen treffen: FC Bayern München. Die Ü32-Elf des Rekordmeisters ist nicht die einzige

Mannschaft eines bekannten Bundesligisten, die an der DM in Bremen teilnimmt. Denn auch Hertha BSC Berlin, wo die Ex-Profis Sami Allagui und Benjamin Köhler kicken, der Hamburger SV und Hannover 96 sind am Start. Der namhafteste Fußballer trägt aber das Trikot des FC Internationale Berlin: Sejad Salihovic (u. a. TSG 1899 Hoffenheim und Hertha BSC).

Dass der BV Essen für den FC Vorwärts Röslau aus Baden-Württemberg, der auf seine Teil-

nahme an der DM verzichtete, nachrücken durfte, lag vor allem am tollen Auftreten von Mannschaft und Fans bei der Ü32-Niedersachsenmeisterschaft. „Da haben wir viel Lob von den Organisatoren des DAHSC bekommen“, sagt Franz Hartmann, dessen Mannschaft das Turnier auf Rang 3 beendete.

Auch nach Bremen werden die Essener wieder von vielen Anhängern begleitet. „Insgesamt steigen am Freitag zwischen 35 und 40 Leute in den Bus“, so

Hartmann. Und welches Ziel hat der BVE? „Natürlich wollen wir vor allem Spaß haben und das Turnier genießen. Klar ist aber auch, dass wir alles versuchen werden, um in die K.o.-Runde einzuziehen.“

Egal, wie weit die BVE-Cracks kommen, auf das Schützenfest in Essen werden sie nicht komplett verzichten müssen: Wenn sie im Laufe des späten Samstagabends zurückkehren, ist die Party in vollem Gange – und wird noch zwei Tage dauern.

CLP-Auswahl freut sich auf Endrunde der Landesmeisterschaft

Barsinghausen (tib). Die D-Juniorenfußballer der Kreisauswahl Cloppenburg nehmen am 13. und 14. Juni an der Endrunde des Avacon-Cups auf der Sportanlage in Barsinghausen teil. Das Team hatte in der Vorrunde in Gruppe 3 hinter dem Nachwuchsleistungszentrum des Zweitligisten Hannover 96 (18 Punkte) den zweiten Platz (16) belegt und sich als einer der besten drei Gruppenzweiten für das Finale der Niedersachsenmeisterschaft qualifiziert.

Neben Hannover 96 und den Cloppenburgern sind noch die Mannschaften von Osnabrück-Land (Süd), VfL Wolfsburg, Hannover-Ost, Göttingen, VfL Osnabrück und Hildesheim am Start. Die Cloppenburger Auswahl des Jahrgangs 2009 vom DFB-Stützpunkt in Lastrup darf wie in der Vorrunde auf die Unterstützung zahlreicher Eltern bauen.

KURZ NOTIERT

Zumbrägel hofft auf DM-Quali

Molbergen (rw). Wolfgang Zumbrägel vom PBC Molbergen nimmt ab Donnerstag (Beginn: 11 Uhr) an den Landesmeisterschaften im Pool-Billard in Osnabrück (Billardcafé Skyline) teil. Es wird an 24 Tischen im doppelten K.o.-System gespielt, ab dem Halbfinale im einfachen K.o.-System. Zumbrägels Ziel ist die Qualifikation für die in Bad Wildungen stattfindende Deutsche Meisterschaft.

Sportredaktion
Ludger Langosch/ll
Telefon 04471/17848
E-Mail: ludger.langosch@om-medien.de

Til Bettenstaedt/tib
Telefon 04471/17853
E-Mail: til.bettenstaedt@om-medien.de

Rolf Wulfers/rw
Telefon 04471/17854
E-Mail: rolf.wulfers@om-medien.de

Staffelsieg für SG-Frauen



Die Fußballerinnen der SG Scharrel/Ramsloh haben sich vor dem SV Bösel den Staffelsieg der Kreisklasse Nord (Cloppenburg/Vechta/Oldenburg-Land/Delmenhorst) gesichert und steigen in die Kreisliga auf.

Staffelleiter Ralf Busse (rechts) überreichte der Mannschaft nun den Meistertpokal. Überraschende Spielerin war Jana Schlump, die sich mit 66 (!) Treffern in 20 Partien unangefochten die Torjägerkrone holte. Foto: SG

Sedelsberg rüstet Mannschaft kräftig auf

Tischtennis: Wechselfrist endete am 31. Mai / Verluste bei BW Ramsloh

Kreis Cloppenburg (se). Zum 31. Mai ist die Wechselfrist für die Tischtennispielerinnen und -spieler abgelaufen. Auch in diesem Jahr zieht es wieder einige Akteure zu anderen Vereinen. Stark betroffen sind die Saterland-Klubs Blau-Weiß Ramsloh (Bezirkssklasse) und STV Sedelsberg (Kreisliga).

Vor allem die Sedelsberger haben ihr Team kräftig aufgerüstet. Spektakulär ist vor allem der Wechsel von Kristof Sek vom TuS Lutten in seinen Heimatort. Auch Raphael Haak kehrt vom TTV Remels zu seinem Heimatverein zurück. Dazu kommt vom SV Viktoria Elisabethfehnh der junge Tobias Linke.

Der SV Blau-Weiß Ramsloh beklagt zwei herbe Verluste. Christian Kramer zieht es in seinen Wohnort Oldenburg zum SV Ofenerdiek.

Nach ebenfalls vielen sehr erfolgreichen Jahren bei den Saterländern folgt Ina Mut ihrer



Verlässt BW Ramsloh: Christian Kramer.

früheren Mannschaftskollegin Anastasia Peris zum Oldenburg

Turnerbund. Felix Eden aus Elisabethfehnh wechselt von Potshausen nach Ramsloh, um dort mit den Jungen in der Bezirksliga zu spielen. Er bleibt aber in der Erwachsenenmannschaft der Viktoria.

Da die Elisabethfehner ihre Damenmannschaft auflösen mussten, spielt Nicole Ecker demnächst bei den Damen von Blau-Weiß Ramsloh.

Das Cloppenburger Tischtennistalent Philipp Plewa wird in der kommenden Saison für den Hundsmühler TV aufschlagen. Der Elisabethfehner Nachwuchsspieler Tom van Santen hofft, die Barßeler Jugendmannschaft verstärken zu können.

Online-Anmeldung auf der Zielgeraden

Löninger Lauffevent am 25. Juni / Lünen und Beumker scheiden aus Orga-Team aus

Löningen (rw). Langsam aber sicher biegt die Online-Anmeldephase für den Remmers-Hasetal-Marathon auf die Zielgerade ein: Noch bis zum 12. Juni ist die Anmeldung zu vergünstigten Konditionen möglich, danach gibt es nur noch die Nachmeldemöglichkeit zu erhöhten Startgebühren. Die Veranstalter hoffen darauf, dass sich am Samstag, 25. Juni, ähnlich viele Aktive an der attraktiven Laufveranstaltung durchs idyllische Hasetal auf den Weg machen, wie bei Laufsportevents in Löningen vor Corona.

„Wir merken bei den Anfragen, dass einige Läufer noch eine leichte 'Corona-Bremse' in sich haben. Sämtliche Corona-Beschränkungen sind für uns jedoch aufgehoben. Wir sind bereit, ein Lauffest durchzuführen, wie vor Corona“, so Stefan

Beumker vom Löninger Organisationsteam. „Die bisherigen Anmeldezahlen stimmen uns positiv, wir bewegen uns aktuell auf dem Anmeldeniveau von 2017 und 2018, sodass wir hoffen, erneut die Grenze von 3.000 Anmeldungen erreichen zu können“, fügt Jens Lünen hinzu, der zusammen mit Armin Beyer und Beumker den Kopf des Organisationsteams bildet. „Viele nach der Beendigung der Corona-Beschränkungen durchgeführte vergleichbare Laufveranstaltungen in anderen Städten mussten zum Teil sehr erheblich eingebrochene Teilnehmer-Zahlen verkraften. Von diesem Schicksal scheinen wir zum Glück verschont zu bleiben.“

Die Veranstaltung ist nicht nur etwas für Marathon-Läufer, sondern durch die Vielzahl von verschiedenen Strecken und Wett-

bewerben ist für jeden Laufinteressierten das richtige dabei. Geboten werden verschiedene Strecken für Bambini, Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie Staffelteams zwischen 300 m und 42,195 km. Trotz der zweijährigen Corona-Pause haben bereits viele der Bestplatzierten vom letzten Präsenzlauf 2019, darunter auch Marathon-Seriensieger Elias Sansar, ihre Anmeldung abgegeben.

Die Veranstaltung des VfL Löningen hat vom Deutschen Leichtathletikverband (DLV) erneut das Qualitätssiegel „genehmigter Lauf“ erhalten. Er erfüllt alle erforderlichen Sicherheits- und Qualitätsstandards. Alle Strecken (außer Schüler- und Bambini-Läufe sowie Special-Olympics-Lauf) sind darüber hinaus amtlich (DLV) vermessen und bestenlistentauglich.

Nach dem diesjährigen Event werden Jens Lünen und Stefan Beumker das Organisationsteam verlassen. „Zusammen mit Armin Beyer und den weiteren Mitgliedern im erweiterten Organisationsteam haben wir viel erreicht. Die Entscheidung aufzuhören war für uns ein ganz schwieriger Punkt. Es hat viel Spaß gemacht, die Veranstaltung vorzubereiten und durchzuführen“, erklären die beiden. „Als Ehrenamtler muss man dabei wohl auch immer akzeptieren, dass Anerkennung und Aufwand für eine solche Aufgabe in keinem günstigen Verhältnis stehen. Wir wollen jedoch aus verschiedenen anderen Gründen nicht länger unsere gesamte Freizeit in die Veranstaltung investieren und haben den geschäftsführenden Vorstand des VfL Löningen entsprechend in-



Große Starterfelder: Nach dem Wegfall aller Corona-Beschränkungen hoffen die Organisatoren auf ähnliche Bilder, wie zuletzt 2019, bei der letzten Präsenzveranstaltung. Foto: Garwels

formiert und unseren Entschluss auch genauer begründet“, erklären Lünen und Beumker.

■ **Info:** Läuferinnen und Läufer können sich über www.remmers-hasetal-marathon.de für die verschiedenen Strecken anmelden. Dort sind auch weitere umfangreiche Infos rund um die Veranstaltung zu finden. Anmeldeabschluss ist der kommende Sonntag.